



Frank Heinrich
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bund fördert Chemnitzer Projekte mit 380.000 Euro

Berlin, 17.06.2015

Bezug:

Anlagen:

Frank Heinrich, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 3.638

Telefon: +49 30 227-71980

Fax: +49 30 227-76729

Frank.Heinrich@bundestag.de

Wahlkreisbüro Chemnitz (162):

Markt 4

09111 Chemnitz

Telefon: +49 371-4952696

Fax: +49 371-4952695

Frank.Heinrich@wk.bundestag.de

Es gibt gute Nachrichten aus Berlin: Wie heute beschlossen, fließen aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien (BKM) für das Haushaltsjahr 2015 380.000 Euro nach Chemnitz. Damit werden alle vier eingereichten Chemnitzer Projekte gefördert. Ich habe mich dafür eingesetzt und ich bin gewissermaßen stolz auf diese Entscheidung! Die Förderung von gleich vier Objekten ist auch insofern bemerkenswert, als dass das Antragsvolumen jedes Jahr um ein Vielfaches höher ist als die tatsächlich zur Verfügung stehenden Mittel des Programms.

Beim Denkmalschutz-Sonderprogramm des BKM geht es um die „Substanzerhaltung und Restaurierung von unbeweglichen Kulturgütern von nationaler Bedeutung“ in Form von Zuschüssen.

Die bewilligten Zuschüsse im Einzelnen:

- Kirche St. Georg in Rabenstein mit 160.000 Euro
- Bauhausvilla Feistel am Kesselgarten in Schloßchemnitz mit 105.000 Euro
- Sanierung des Gebäudes des Befehlsstellwerkes III auf dem ehemaligen Rangierbahnhof Chemnitz-Hilbersdorf mit 65.000 Euro
- Kohlebunker auf dem Poelzig-Areal an der Zwickauer Straße/ Ecke Ulmenstraße mit 50.000 Euro

1.122 Zeichen/ 153 Wörter